

Bürgerantrag

Fachgebiet 41
Aktenzeichen: 01.05.03
Vorlage Nr.: BA/0021/2020

Freigabe:
08.04.2020

Vorlage für die Sitzung			
Rat	Entscheidung	27.04.2020	öffentlich
Ausschuss für Standortförderung und Feuerwehr	Vorberatung	09.09.2021	öffentlich
Rat	Entscheidung	08.11.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Bürgerantrag vom 27.05.2019 betreffend Stellplatz für Wohnmobile und Wohnwagengespanne**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:
siehe Antrag

Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:
siehe Antrag

Beschlusscontrolling:
Der Bürgerantrag ist für das Beschlusscontrolling vorgesehen.

1. Beschlussvorschlag:

Der Bürgerantrag wird aus touristischer Sicht grundsätzlich begrüßt. Da sich die vorgeschlagene Fläche im Umfeld der Stadthalle jedoch aufgrund der Bebauungspläne nicht eignet und derzeit keine andere geeignete Fläche hierfür zur Verfügung steht, wird der Vorschlag abgelehnt. Sollte der Rat die Entscheidung treffen, dass Rheinbach durch Ausweisung einer geeigneten Wohnmobilanlage ein attraktives Ziel für Wohnmobilsten werden soll, wären entsprechende planungsrechtliche Schritte in die Wege zu leiten.

2. Erläuterungen:

Vorbemerkung:

Aufgrund der aktuellen Coronavirus-Pandemie wird auf die Vorberatung im Ausschuss für Standortförderung: Gewerbe, Wirtschaft, Tourismus und Kultur verzichtet.

Der Petent beantragt, der Ausschuss möge beschließen, dass für die Stadt Rheinbach in der Nähe zur Stadthalle ein Stellplatz für Wohnmobile und Wohnwagengespanne ausgewiesen wird, sowie je eine Ausschreibung für die Errichtung und den Betrieb des auszuweisenden Stellplatzes erstellt wird.

Zunächst ist vom Rat der Stadt Rheinbach die Grundsatzentscheidung zu treffen, ob auf dem Gebiet der Stadt Rheinbach ein Campingplatz, und wenn ja in welchem Umfang angelegt werden soll, denn als solcher ist ein angelegter Stellplatz mit entsprechenden Infrastruktureinrichtungen und einem Betreibermodell planungsrechtlich zu beurteilen.

Ein Stellplatz für Wohnmobile ohne entsprechende Infrastruktureinrichtungen, der von Durchreisenden genutzt werden kann und auch genutzt wird, ist bereits in dem Bereich des Parkplatzes Monte Mare vorhanden. Problematisch ist jedoch die Entsorgung der Fäkalien / Chemietoiletten. Dafür ist eine Ver- und Entsorgungsstation vorzuhalten. Seitens eines ortsansässigen Fachbetriebes besteht zwar ein Angebot zur Entsorgung auf dem Betriebsgelände, welches jedoch nicht in einem wünschenswerten Umfang genutzt wird.

Für ausgewiesene Stellplatzanlagen gibt es für die Ver- und Entsorgung zum Teil vollautomatisierte, kostenpflichtige Anlagen, die zur Wartung und Kontrolle dennoch einen Betreiber benötigen. Die Stadt Rheinbach wird jedoch eine Betreiberfunktion einer solchen Anlage nicht übernehmen, da es sich hierbei nicht um eine pflichtige Aufgabe handelt.

Planungsrechtlich ist die Ausweisung eines solchen Stellplatzes im Umfeld der Stadthalle aufgrund der derzeitigen bauplanungsrechtlichen Ausweisungen nicht zulässig. Dies bedeutet: Sofern vom Rat die Ausweisung einer Wohnwagenstellplatzanlage mit entsprechenden Infrastruktureinrichtungen gewünscht werden sollte, müsste hierzu eine Änderung der geltenden Bebauungsplanung herbeigeführt werden. Dabei sind selbstverständlich die Auswirkungen auf umweltbezogene Belange (hier u.a. Lage bzw. Nähe zu Landschaftsschutz- und FFH/ Natura2000- Gebiet; Zuwegung u. Verkehrserzeugung) zu beachten. Des Weiteren sind auch langfristige Planungsziele der Stadt Rheinbach zu beachten, wie beispielsweise mögliche stadtentwicklungspolitische Potentiale für das südliche Stadtgebiet.

Die Rhein-Voreifel-Touristik (RVT) hat sich mit dem Thema Wohnmobilstellplätze unter anderem im Rahmen der Umsetzung des Projektes „Apfelroute“ sowie aufgrund auch von Anfragen der Politik aus der Gemeinde Alfter bereits auseinandergesetzt; siehe hierzu die beigefügten Folien, insbesondere zu den allgemeinen Fakten zu Wohnmobilstellplätzen und zu den von ihnen ausgehenden wirtschaftlichen Effekten.

Rheinbach, 8. April 2020

gez. Dr. Raffael Knauber
Erster Beigeordneter

gez. Dr. Ruth Fabritius
Fachgebietsleiterin

Anlagen:

Bürgerantrag vom 27.05.2019 betreffend Stellplatz für Wohnmobile und Wohnwagengespanne
Folien der Rhein-Voreifel-Touristik e.V.